

Performance-Szenarien

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten der Anlageoption selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Vertriebsstelle zahlen müssen / sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Was Sie bei dieser Anlageoption am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte können sich künftig völlig anders entwickeln. Das Stressszenario zeigt, was sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Es entspricht der garantierten Mindestleistung. Ausgehend von den aktuellen Kapitalmarktverhältnissen haben wir für das pessimistische / mittlere / optimistische Szenario jeweils eine Gesamtverzinsung von 1,73 % / 2,41 % / 3,13 % bestimmt.

Empfohlene Haltedauer:	15 Jahre		
Anlagebeispiel:	EUR 10.000		
Szenarien für den Erlebensfall	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 8 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Minimum	EUR 10.000	EUR 10.000	EUR 10.000
Stressszenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	EUR 10.000	EUR 10.000	EUR 10.000
Jährliche Durchschnittsrendite	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Pessimistisches Szenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	EUR 10.170	EUR 11.470	EUR 12.930
Jährliche Durchschnittsrendite	1,73 %	1,73 %	1,73 %
Mittleres Szenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	EUR 10.240	EUR 12.100	EUR 14.290
Jährliche Durchschnittsrendite	2,41 %	2,41 %	2,41 %
Optimistisches Szenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	EUR 10.310	EUR 12.800	EUR 15.880
Jährliche Durchschnittsrendite	3,13 %	3,13 %	3,13 %
Anlagebetrag im Zeitverlauf	EUR 10.000	EUR 10.000	EUR 10.000

Was geschieht, wenn die Wiener Städtische nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Zur Überwachung des klassischen Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Der Deckungsstock ist ein Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, das getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten ist. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

Welche Kosten entstehen?

Bitte beachten Sie, dass hier nur die Kosten der Anlageoption und nicht die zusätzlichen Kosten des Versicherungsvertrages dargestellt sind.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wieviel Sie anlegen, wie lange Sie die Anlageoption halten und wie gut sich die Anlageoption entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Haltedauern haben wir angenommen, dass sich die Anlageoption wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- EUR 10.000 werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 8 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	EUR 69	EUR 600	EUR 1.228
Jährliche Auswirkungen der Kosten*	0,7 %	0,7 %	0,7 %

*Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern.

Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,1 % vor Kosten und 2,4 % nach Kosten betragen. Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Unter Einstiegskosten wird in der nächsten Spalte „Nicht zutreffend“ angegeben, da sie im Rahmen Ihres Versicherungsvertrags anfallen. Siehe Basisinformationsblatt Ihrer Versicherung.	Nicht zutreffend
Ausstiegskosten	Unter Ausstiegskosten wird in der nächsten Spalte „Nicht zutreffend“ angegeben, da sie nicht anfallen, wenn Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten.	Nicht zutreffend
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	15 % der Mindestbemessungsgrundlage gemäß Gewinnbeteiligungs-Verordnung.	0,7 %
Transaktionskosten	0,02 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Vermögensanlagen kaufen oder verkaufen.	0,0 %
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Für diese Anlageoption wird keine Erfolgsgebühr berechnet.	Nicht zutreffend
Je nach Anlagebetrag fallen unterschiedliche Kosten an. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie z.B. von der gewählten Versicherungsdauer, der Höhe der Anlage und der Wertentwicklung. Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein, als die angegebenen Werte.		

Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Angaben zur empfohlenen Haltedauer, zum Rücktrittsrecht und zur vorzeitigen Vertragsauflösung (Rückkauf) entnehmen Sie bitte dem Basisinformationsblatt Ihres Versicherungsprodukts.

Im Beispiel wird mit einer empfohlenen Haltedauer von 15 Jahren gerechnet.

Wie kann ich mich beschweren?

Falls Sie sich über das Versicherungsprodukt, den Vermittler oder das Versicherungsunternehmen beschweren möchten, können Sie unsere Serviceline unter +43 50 350 350 anrufen. Sie können die Beschwerde auch über unsere Internetseite wienersaetdtische.at, per Brief (Schottenring 30, Postfach 80, A-1011 Wien) oder per E-Mail an kundenservice@wienersaetdtische.at bei uns einreichen.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, sich an die Beschwerdestelle des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien oder versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at zu wenden. Die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten, bleibt davon unberührt. Im Falle von Streitigkeiten können Sie sich an die Verbraucherschlichtungsstelle verbraucherschlichtung.at wenden. Die Teilnahme an einem Schlichtungsverfahren ist freiwillig.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Individuelle Informationen zum gewünschten Versicherungsprodukt in seiner konkreten Ausgestaltung erhalten Sie vor Abgabe der Vertragserklärung. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen Informationen gemäß den vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden.

Wesentliche Vertragsgrundlagen sind im Versicherungsantrag (z.B. Kostensätze) sowie in den Versicherungsbedingungen des jeweiligen Versicherungsanlageprodukts geregelt, die Sie als Kunde erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.